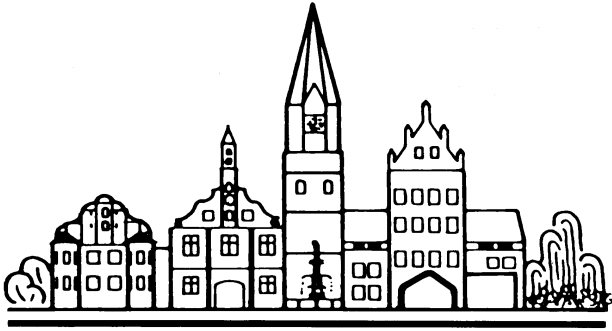


Mitteilungsblatt der Stadt Rain



Geschäftszeiten Rathaus:
Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.30 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag: 14.00 bis 16.00 Uhr
Bürgeramt - Donnerstag: bis 18.00 Uhr
Telefon 09090/703-0, Fax 09090/703-139
E-Mail-Adresse: info@rain.de
<http://www.rain.de>

Nr. 21

22.05.2026

Veranstaltungen

Sie interessieren sich für Veranstaltungen in Rain? Dann besuchen Sie unsere Homepage! Unter www.rain.de finden Sie unseren täglich aktualisierten Veranstaltungskalender. Sie können dort auch, z.B. als Verein, Ihre eigene Veranstaltung einreichen. **Schauen Sie doch mal Rain!**

Mähroboter – tödliche Gefahr für Igel

Seit 2020 steht der Igel auf der Roten Liste der gefährdeten Säugetiere. Ohne gezielte Schutzmaßnahmen droht ein weiterer Rückgang der Population. Der Bund Naturschutz ruft daher alle Gartenbesitzer zum verantwortungsvollen Umgang mit Mährobotern auf. Besonders in den Abendstunden – wenn Igel auf Nahrungssuche gehen – sollten keine Mähroboter im Einsatz sein. Herkömmliche Geräte erkennen die nachtaktiven Tiere oft nicht als Hindernis. Da sich Igel bei Gefahr zusammenrollen, anstatt zu flüchten, sind sie Mährobotern schutzlos ausgeliefert. Die Folgen sind tragisch: Häufig werden die Tiere schwer verletzt, verstümmelt und verenden qualvoll. Nur durch umsichtiges Handeln können wir dazu beitragen, den Igel zu schützen und sein Überleben zu sichern.

Mit ein paar einfachen Maßnahmen können Gartenfreunde Igel ein wertvolles Rückzugsgebiet bieten:

- naturnahe und giftfreie Gärten bieten Lebensraum und Nahrung
- Wasser und Futter anbieten: Immer eine flache Schale mit Wasser (keine Milch!) bereitstellen. Mit Igelfutter, Katzentrockenfutter ohne Getreide oder ungewürztem Rührei kann zugefüttert werden.
- Unterschlupf schaffen: Wilde Ecken, Komposthaufen, Totholz, Laubhaufen oder ein Igelhäuschen werden gerne angenommen.
- Durchgänge lassen: Zäune mit kleinen Durchgängen (10x10 Zentimeter) ermöglichen Bewegungsfreiheit.
- Gefahren vermeiden: Mähroboter nachts abschalten, offene Kellerschächte schließen und Rampen in Schwimmbecken/Teichen anbringen.
- Verletzte oder tagaktive Igel zu einer Igelstation bringen.

Verkehrssicherungspflicht; Hecken, Sträucher und Bäume an öffentlichen Straßen

Die Stadt Rain weist darauf hin, dass Sichtbehinderungen durch nahe an öffentlichen Straßen oder Wegen stehenden Hecken, Sträuchern oder Bäumen zu vermeiden sind. Verkehrszeichen oder Verkehrseinrichtungen dürfen durch überhängende Zweige nicht verdeckt werden. An Straßenkreuzungen und -einmündungen ist stets ein Sichtdreieck einzuhalten.

Nach geltendem Recht dürfen Anpflanzungen aller Art sowie Zäune, Stapel, Haufen und ähnliche nicht fest mit dem Grundstück verbundene Gegenstände nicht in den Lichtraum der Straße hineinragen oder die Sicht und damit die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen. Bereits bestehende Anlagen, die solche Beeinträchtigungen verursachen, sind entsprechend zu entfernen bzw. so zu verändern, dass von ihnen keine Verkehrsgefährdung mehr ausgeht. Gefahrenquellen der genannten Art und auch Behinderungen von Fußgängern auf Gehwegen können vermieden werden, wenn **Hecken, Sträucher und Bäume regelmäßig zurückgeschnitten** werden. An die Eigentümer, Mieter und Pächter von Grundstücken ergeht daher die Bitte, sich dieser Arbeiten anzunehmen.

Schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses und zur Gesunderhaltung sind ganzjährig möglich. Sollte jedoch ein radikaler Rückschnitt notwendig sein, ist dieser unter Berücksichtigung des Naturschutzes lediglich von Oktober bis Ende Februar zulässig. Die Stadt Rain bedankt sich für Ihre Mithilfe.

SCHAU NACHTS RAIN – Lange Kultur- und Einkaufsnacht

Am Samstag, den 30. Mai 2026, heißt es in Rain wieder: erleben, genießen und gemeinsam feiern! Bei „SCHAU NACHTS RAIN“ verwandelt sich die Innenstadt von 17 bis 24 Uhr in eine stimmungsvolle Erlebnismeile voller Musik, Genuss, Shopping und Unterhaltung.

Freuen Sie sich auf eine erlebnisreiche Nacht mit besonderen Momenten für die ganze Familie. Schlendern Sie durch die beleuchtete Hauptstraße, entdecken Sie die vielen geöffneten Geschäfte und genießen Sie die einzigartige Atmosphäre der langen Kultur- und Einkaufsnacht. Zahlreiche Attraktionen, Live-Musik, DJs, Walking Acts, Kunst- und Kulturangebote sowie gemütliche Bars laden zum Verweilen und Entdecken ein.

Ein besonderes Highlight ist in diesem Jahr die große Street-Food-Meile mit kulinarischen Spezialitäten aus aller Welt. Ob herzhaftes Schmankerl, kreative Foodtrucks oder süße Leckereien – hier ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Auch Familien dürfen sich auf viele liebevoll gestaltete Aktionen freuen: Kinderschminken, Bastelangebote, Kreidemalen und besondere Überraschungen für die kleinen Gäste machen den Abend zu einem Erlebnis für Groß und Klein. Um 19:00 Uhr wird die 1. Vorsitzende von Wir aus Rain gemeinsam mit dem Bürgermeister Herr Karl Rehm die Veranstaltung und die direkt anschließende große Modenschau eröffnen.

Kommen Sie und genießen Sie die Stadt mit all ihren Attraktionen, ihrer besonderen Stimmung und den vielen Begegnungen, die „SCHAU NACHTS RAIN“ Jahr für Jahr zu etwas ganz Besonderem machen. Lassen Sie sich begeistern von einer Nacht voller Lebensfreude, Musik, Genuss und unvergesslicher Eindrücke mitten im Herzen von Rain.

Veranstaltet wird „SCHAU NACHTS RAIN“ von „Wir aus Rain“ gemeinsam mit der Stadt Rain und zahlreichen regionalen Partnern. Der Eintritt ist frei.

Auch das Heimatmuseum ist an diesem Abend von 17 bis 22 Uhr geöffnet. Um 17:30 Uhr gibt es eine Kinderführung durch die Sonderausstellung „Ioannis Bayeri Rhainani's neue Himmelsordnung“.

Alle Details zum Event, teilnehmende Geschäfte und Attraktionen finden Sie auch online unter wirausrain.de.

Infoveranstaltung der Agentur für Arbeit Donauwörth: Quereinstieg in Kindertageseinrichtungen

Ruth Kienberger, die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Donauwörth, bietet zum Thema „Weiterbildung oder Quereinstieg in Kindertageseinrichtungen“ eine kostenlose Veranstaltung an.

Sie findet am Dienstag, den 16. Juni 2026 von 09:00 bis 11:00 Uhr im BIZ der Agentur für Arbeit Donauwörth, Zirgesheimer Straße 9, statt.

Wer sich beruflich verändern möchte und sich für den Bereich der frühkindlichen Bildung interessiert, sollte das Angebot nutzen. Die Teilnehmenden erhalten umfassende Informationen über die vielfältigen Beschäftigungschancen in der Kindertagesbetreuung. Insbesondere werden die verschiedenen Einstiegsmöglichkeiten, Voraussetzungen und die Dauer der entsprechenden Qualifizierungen, sowie die Fördermöglichkeiten der Agentur für Arbeit besprochen.

Eine Anmeldung für die Veranstaltungen ist unter dem Link möglich:

<https://eveeno.com/quereinstieg-kita-160626-biz>

oder über diesen QR-Code:



Crash-Kurs: Feste, Feiern und Veranstaltungen

Viele Jugendtreffs, Ministrantengruppen, Jugendorganisationen und -verbände organisieren ehrenamtlich eine Sportveranstaltung, einen Kuchenverkauf, eine Party, ein Sommerfest oder andere Events in der Jugendarbeit. Spaß, Feiern und guten Stimmung stehen dabei im Vordergrund.

Damit die Events ein voller Erfolg werden, gilt es, im Vorfeld die Sicherheit, Rechtsgrundlagen und Auflagen rund um die Veranstaltungen im Auge zu behalten und umzusetzen.

Aus diesem Grund veranstalten die Kommunale Jugendarbeit Donau-Ries und der Kreisjugendring Donau-Ries am Dienstag, 14. Juli 2026 von 18:00 – 19.30 Uhr im TCW in Nördlingen einen kostenlosen

„Crash-Kurs“, bei dem alle Themen rund um diese Feiern aufgegriffen werden. Die kompetenten und praxiserfahrenen Referenten versorgen alle Teilnehmenden mit Infos und Tipps wie z.B. Hygienevorschriften, Jugendschutzaufgaben, Versicherung, Gema und Co.

Ehrenamtliche und Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen der Jugendarbeit können sich ab sofort unter <https://www.kjr-donau-ries.de/veranstaltungen> oder per E-Mail anmelden.

Kontakt für Rückfragen: Kommunale Jugendarbeit, Martina Nagler, Tel: 0906/746029 oder jugendarbeit@lra-donau-ries.de

Wo bleibt mein Geld?

Mit den „Laufenden Wirtschaftsrechnungen“ (LWR) untersucht die amtliche Statistik, wofür private Haushalte in Bayern ihr Geld ausgeben – von Lebensmitteln über Wohnen bis Freizeit.

Für diese Befragung sucht das Bayerische Landesamt für Statistik aktuell wieder freiwillige Haushalte in Bayern.

Besonders gesucht werden:

- Haushalte mit einem Einkommen unter 1250 Euro im Monat
- Mehrpersonenhaushalte, in denen z.B. Singles oder Paare mit einem Elternteil oder volljährigen Kindern in einem Haushalt leben
- Haushalte, in denen der oder die Hauptverdienende selbstständig oder freiberuflich tätig ist

Die Teilnahme läuft einen Monat und ist per App oder auf Papier möglich. Gleichzeitig erhalten Teilnehmende einen Überblick über die eigenen Lebenshaltungskosten. Als Dankeschön für die Teilnahme an den LWR 2026 gibt es 90.- Euro. Jetzt anmelden und mitmachen unter www.lwr.de/teilnahme